

Liebe Leserinnen und Leser,

vor den Sommerferien erwartet uns in Tübingen noch einmal ein bunter Strauß an Veranstaltungen: Wer es musikalisch mag, besucht das Bundesposaunenfest oder die Schlosshofkonzerte; Filme und Schauspiel gibt es beim Sommernachtskino und im Sommertheater; Sportbegeisterte kommen beim Mey Generalbau Triathlon auf ihre Kosten, und feiern kann man ausgiebig bei der Eröffnung des ZOB, auf dem Stadtfest oder am Haagtorplatz, wo die von der WIT betreuten „Probiererle“ in die nächste Runde gehen. Sie haben die Qual der Wahl – lassen Sie sich von unserer Rubrik „Stadtmarketing und Tourismus“ inspirieren!

Eine schöne Nachricht hat uns dieser Tage die CeGaT GmbH geliefert, denn sie wurde als bisher einziges Tübinger Unternehmen in die „Biotech Hall of Fame“ des Branchenverbands BIO Deutschland aufgenommen. Die Auszeichnung ist verdient, denn CeGaT trägt als Frontrunner der Gensequenzierung nicht unwesentlich zum Erfolg der deutschen Biotechnologie-Branche bei. Wir gratulieren herzlich!

Mit diesen erfreulichen News entlasse ich Sie in den Juli und wünsche wie immer eine angenehme Lektüre.

Mit freundlichen Grüßen
Thorsten Flink
Geschäftsführer
WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

News von und für Unternehmen



Logo: Biotech Hall of Fame

CeGaT in „Biotech Hall of Fame“ aufgenommen

Die CeGaT GmbH ist seit Kurzem in der „Biotech Hall of Fame“ von BIO Deutschland vertreten. Mit der Auszeichnung hebt der Branchenverband Leistungen und Erfolgsgeschichten der deutschen Biotechnologie-Branche hervor. CeGaT gehört nun als eines der ersten und als einziges Tübinger Unternehmen zu dieser Auswahl. Das Biotech-Unternehmen ist auf moderne Gen-Sequenzierung und genetische Diagnostik spezialisiert. <https://cegat.com/de/> und <https://www.biodeutschland.org/de/biotech-hall-of-fame.html>

Neuer Finanzexperte im CureVac-Aufsichtsrat

Das Biopharma-Unternehmen CureVac hat in seiner Hauptversammlung am 19. Juni Michael Brosnan zum unabhängigen Mitglied des Aufsichtsrats berufen. Seine globale Finanz- und Audit-Expertise soll dazu beitragen, die finanzielle Stabilität des Unternehmens in späteren Phasen klinischer Entwicklung und Kommerzialisierung zu gewährleisten. Inzwischen hat CureVac den ersten Patienten in einer Phase-1-Studie mit seinem Krebsimpfstoff CVGBM behandelt, der auf dem firmeneigenen mRNA-Gerüst der zweiten Generation basiert. <https://www.curevac.com/>



Michael Brosnan; Bild: MophoSys AG



Bild: Beton Kemmler

Marc Kemmler ist tot

Der Geschäftsführende Gesellschafter der Kemmler-Firmen-Familie, Dr. Marc Peter Kemmler, ist am 21. Juni im Alter von 57 Jahren gestorben. Er hatte die Firmengruppe in fünfter Generation mehr als 30 Jahre lang mit innovativen Impulsen zu großem Erfolg geführt. Die Firmenfamilie hebt in einer Traueranzeige seine Tatkraft, seine wertschätzende Art, seine Motivation und seine Kraft zur Weiterentwicklung hervor.

<https://www.kemmler.de/>



Bild: Customcells Tübingen GmbH

Manz tauscht Customcells-Aktien

Die Manz AG (Reutlingen/Tübingen), weltweit agierender Hightech-Maschinenbauer, hebt seine seit mehreren Jahren bestehende Partnerschaft mit Customcells auf eine neue Ebene: Das Unternehmen hat seine Anteile an der Customcells Tübingen GmbH gegen eine Beteiligung an der Muttergesellschaft Customcells Group getauscht. Die Zusammenarbeit mit dem Batterieentwickler besteht bereits seit 2019. Die neue Beteiligungsform bringe Manz noch näher an attraktive Zielmärkte wie den Aviation- und Mobility-Sektor, heißt es in einer Pressemitteilung.

<https://www.manz.com/de/>



Bild: Vivat Lingua!

20 Jahre Vivat Lingua!

Seit 2003 hilft Vivat Lingua! in Tübingen Menschen, ihre Sprachkenntnisse zu verbessern. Nach ihrem ersten Kursraum im Mirabeauweg ist die Sprachschule seit 2017 in der Friedrichstraße 18 angesiedelt. Im Laufe der letzten 20 Jahre ist das Team auf 30 festangestellte und 15 freie Mitarbeiter_innen gewachsen. Das Jubiläum wird am 17. Juli Uhr auf dem Gelände des Sommernachtskinos gefeiert. Vor dem Film "Lost in Translation" (ebenfalls aus 2003) wird es ein Livestream-Event geben. Den Link finden Sie Anfang Juli hier: <https://www.vivat-lingua.de/de/>



Bild: Sebastian Schreiber

25 Jahre SySS GmbH

Die SySS GmbH wurde vor 25 Jahren in Tübingen gegründet. Was als Ein-Mann-Betrieb begann, hat sich zu einem weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannten und renommierten IT-Sicherheitsunternehmen mit über 160 Mitarbeiter_innen entwickelt. Der Marktführer für Penetrationstests im deutschsprachigen Raum hat weitere Niederlassungen in Deutschland und Österreich. Gründer und Geschäftsführer Sebastian Schreiber ist als Cybersecurity-Experte auf der ganzen Welt gefragt und u. a. durch seine legendären Livehacks medial bekannt. <https://www.syss.de/>



Bild: Tübinger Tafel e. V.

25 Jahre Tübinger Tafel

Auch die Tübinger Tafel feiert dieses Jahr ihr 25-jähriges Bestehen. Die Gründungsversammlung des Vereins fand am 9. Juni 1998 statt. Das Grundanliegen, Lebensmittel zu retten und an Bedürftige zu verteilen, ist bis heute dasselbe geblieben. Derzeit kommen an fünf Ausgabetagen pro Woche durchschnittlich 500 bis 520 Haushalte mit bis zu 1.400 Personen zum Tafel laden in der Eisenbahnstraße 57. Am 7. Oktober sind ein Tag der offenen Tür und ein Festabend geplant.

<https://www.tuebingertafel.de/>



Logo: Intersport Räpple

50 Jahre Intersport Räpple in Tübingen

Intersport Räpple beging im Juni sein 50-jähriges Jubiläum in Tübingen mit zahlreichen Aktionen im Zinserdreieck. Räpple betreibt neben den Tübinger Standorten (u. a. Friedrichstraße und Depot, dort auch mit Sportoutlet; Vaude-Store in der Altstadt) auch Sportgeschäfte in Kirchheim, Wendlingen, Betzingen, Leonberg und Leinfelden-Echterdingen. Hier findet man alles für den Sport - ob Bekleidung, Schuhe oder Ausrüstung. <https://www.intersport.de/>



Bild: Stiel Kälte + Klima GmbH

75 Jahre Stiel Kälte + Klima

Ebenfalls im Juni wurde die Stiel Kälte + Klima GmbH 75 Jahre alt. Gefeiert wurde mit einem Tag der offenen Tür, dessen thematischer Schwerpunkt auf Wärmepumpen lag. Das Unternehmen wurde 1948 von Karl Friedrich Stiel unter dem Namen „Elektro-Kälte“ in der Hölderlinstraße gegründet. Inzwischen ist die Mitarbeiterzahl auf 30 gestiegen, und Stiel hat seinen Standort in der August-Bebel-Straße 9. Das Unternehmen ist auch Fördermitglied des Deutschen Alpenvereins.

<https://www.kaelte-stiel.de/>



Bild: Rilling & Partner GmbH

100 Jahre Rilling & Partner

Die Bestattungsdienst Tübingen Rilling & Partner GmbH wurde vor 100 Jahren als Arbeitsgemeinschaft der Tübinger Schreinermeister gegründet und ist heute einer der modernsten Bestattungsdienstleister der Region. Anlässlich des Firmenjubiläums findet am 2. Juli ab 10:30 Uhr ein Tag der offenen Tür im Handwerkerpark statt. Nach dem Auftakt im Haus des Übergangs gibt es bis in den späten Nachmittag hinein ein breites Angebot aus Musik, Infoständen, Kulinarik und mehr.

<https://www.rilling-und-partner.de/>



Bild: Gebr. Kimmerle GmbH & Co. KG

Ford Kimmerle schließt in Tübingen

Das Autohaus Kimmerle in der Schaffhausenstraße schließt zum 30. Juni. Geschäftsleiter Ulrich Kimmerle gibt als Gründe die veränderten Marktbedingungen, die anstehenden Änderungen der Vertriebs- und Servicestruktur seitens der Automobilhersteller sowie Personalmangel an. Kimmerle konzentriert Verkauf und Service künftig an seinem Stammhaus in Reutlingen. Das vorhandene Personal wird dort übernommen.

<https://www.ford-kimmerle-tuebingen.de/>

Löwen heißt jetzt Giglio

Italienische statt griechischer Küche gibt es seit Anfang Juni im ehemaligen Löwen an der Steinlachallee 82 in Derendingen. Alida Shehaj und Rosario Lo Nero haben die Räume renoviert, modern eingerichtet und als Restaurant und Pizzeria „Giglio“ (deutsch: Lilie) neu eröffnet. Ob Fisch, Fleisch, Pasta oder Pizza – die Betreiber setzen auf Qualität, Saisonalität und Frische. Auch Firmenfeiern sind hier möglich.

<https://www.giglio-tuebingen.de/>



Bild: Giglio Ristorante & Pizzeria

Sayonara, Tatami Inzakaya!

Nach 13 Jahren muss sich Tatami, das erste japanische Restaurant in Tübingen, nun komplett verabschieden. Nachdem die Inhaberin und Geschäftsführerin Sabine Koschorreck bereits Ende Dezember im Mühlenviertel schließen musste, kann nun auch ihr zweites Restaurant, das Izakaya im Französischen Viertel, ab Juli nicht mehr weitergeführt werden. Als Nachfolger hätte sich Koschorreck ein Team gewünscht (wir berichteten). Ihre Suche blieb jedoch erfolglos.

<https://www.tatami-restaurant-tuebingen.de/>



Bild: Tatami GmbH

Standort



Bild: Universitätsstadt Tübingen

Neuer ZOB wird eröffnet; Party am 30. Juli

Nach dreieinhalb Jahren Bauzeit ist der Umbau des Busbahnhofs am Europaplatz abgeschlossen. Um den neuen ZOB gebührend zu feiern, lädt die Universitätsstadt alle Bürger_innen zu einem großen Fest ein, und zwar am Sonntag, 30. Juli, von 13 Uhr bis 21.30 Uhr. Unter dem Motto „Rock den ZOB“ spielen den ganzen Tag Bands, es gibt ein Kinderprogramm und Food-trucks. Parallel dazu haben die Geschäfte in der Innenstadt und am Zinserdreieck geöffnet. Die offizielle ZOB-Eröffnung findet bereits am 28. Juli statt.

<https://www.tuebingen.de/europaplatz>



Archivbild (2022): HWK Reutlingen



Logo: Bundesagentur für Arbeit



Baden-Württemberg
STATISTISCHES LANDESAMT

Logo: Statistische Landesamt

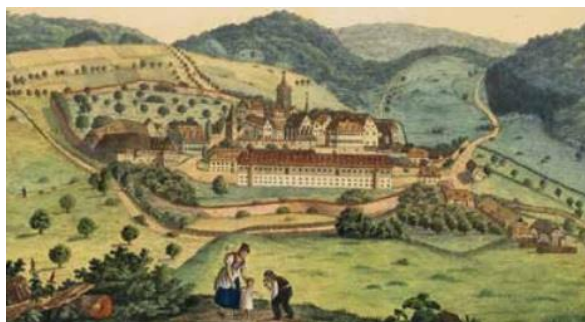


Bild: Staatsgalerie Stuttgart

Wirtschaft trifft Kommune am 4. Juli

Unter dem Motto „Wirtschaft trifft Kommune“ kommen jedes Jahr Tübinger Unternehmer_innen mit Oberbürgermeister Boris Palmer, den Spitzen der Stadtverwaltung und Mitgliedern des Gemeinderats zusammen. Das diesjährige Treffen findet am 4. Juli um 18 Uhr im Museum Tübingen statt. Im Mittelpunkt stehen aktuelle, für die Wirtschaft relevante Entwicklungen in Tübingen. Dies ist eine gemeinsame Veranstaltung von WIT, Kreishandwerkerschaft Tübingen und IHK Reutlingen. Anmeldung bis 28. Juni unter: <https://veranstaltungen.ihkrt.de/wirtschafttrifftkommune2023>

Arbeitslosenquote im Mai gesunken

Insgesamt 10.029 Menschen – 110 weniger als im April – waren im Mai im Bezirk der Agentur für Arbeit Reutlingen arbeitslos gemeldet. Damit sank die Arbeitslosenquote erstmals in diesem Kalenderjahr in der Region: um 0,1 Prozent auf 3,4 Prozent. „Die Zahl der Arbeitslosen ist im Mai vor allem saisonal bedingt zurückgegangen, allerdings ist eine eingeschränkte Dynamik am Arbeitsmarkt zu beobachten und der Aufschwung vergleichsweise gedämpft“, berichtet Oliver Kerl, der Vorsitzende der Geschäftsführung der Reutlinger Agentur. <https://www.arbeitsagentur.de/>

Mehr Beschäftigte in Tübingen

Das Statistische Landesamt hat die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten für das Jahr 2022 veröffentlicht: In Tübingen ist sie wieder um knapp 1.000 auf nunmehr 52.732 gestiegen. Alle drei Wirtschaftsbereiche (Produzierendes Gewerbe; Handel, Verkehr und Gastgewerbe; Sonstige Dienstleistungen) sind in etwa gleich stark gewachsen. Der Trend zeigt sich auch in anderen Universitätsstädten wie Ulm, Konstanz oder Heidelberg. <https://www.statistik-bw.de/Arbeit/Beschaeftigte/03025015.tab?R=GS416041>

Bebenhausen feiert am 23. Juli

Bebenhausen feiert dieses Jahr sein 200-jähriges Bestehen: Am 18. März 1823 gründeten 17 Familien die Bürgerliche Gemeinde (wir berichteten). Das Jubiläumsfest findet am 23. Juli statt, beginnend mit einem Festgottesdienst um 11 Uhr in der Klosterkirche. Ab 16 Uhr gibt es Kinderprogramm, und um 18 Uhr beginnt der Festabend im Sommerrefektorium. Zum kompletten Veranstaltungsprogramm: https://www.tuebingen.de/Dateien/bebenhausen_festjahr_2023.pdf



Bild: Regionalverband Neckar-Alb

50 Jahre Region Neckar-Alb

Die Region Neckar-Alb – das sind die Landkreise Tübingen, Reutlingen, und Zollernalb – wird dieses Jahr 50 Jahre alt. Seit ihrer Gründung im Jahr 1973 hat sie laut einer Studie der IHK Reutlingen knapp 30 Prozent an Bevölkerung hinzugewonnen. Treiber des Bevölkerungswachstums ist demnach der Landkreis Tübingen mit einem Plus von fast 42 Prozent. Standen zu Beginn Industrie und Bau noch für 60 Prozent der Bruttowertschöpfung in der Region, entfallen heute 62 Prozent der Wertschöpfung auf Handel und Dienstleistungen. <https://www.rvna.de/>



Symbolbild: swt/Marquardt

swt übernehmen Windpark Hohlfleck ganz

Die Stadtwerke Tübingen (swt) übernehmen 100 % der Anteile am geplanten Windpark Hohlfleck in Sonnenbühl (Landkreis Reutlingen). Nachdem die swt bereits letztes Jahr die Hälfte der Anteile an der Projektgesellschaft gesichert hatten, übernehmen sie mit ihrer Tochtergesellschaft für Erneuerbare Energien, Ecowerk, nun auch die restlichen 50 Prozent. Damit wird der Windpark mit fünf Anlagen der erste eigene swt-Windpark in der Region. <https://www.swtue.de/>

Stadtmarketing und Tourismus



Bild: WIT

Sommerversanstaltungen am Haagtorplatz

Im Rahmen der von der WIT betreuten „Probiererle“ (wir berichteten) finden im Juli mehrere Veranstaltungen am Haagtorplatz statt: Am 7. Juli gibt es ab 18 Uhr ein Konzert von By Accident, am 9. Juli ab 16 Uhr tritt die Luftartistik-Kompagnie der TSG Tübingen auf. Die Designerinnen des Pop-up-Stores für Kunst und Design am Nonnenhaus laden am 8. Juli von 11-13 Uhr zu einem Flashmob mit Modenschau ein. Am 22. Juli findet von 10-18 Uhr eine Abschlussfeier mit Livemusik statt. <https://www.tuebingen.de/37936.html#/37939>



Bild: Zimmertheater

Sommertheater im Juli

Diesen Sommer bespielt das Institut für theatrale Zukunftsforschung (ITZ) im Tübinger Zimmertheater das Schlachthofgelände im Rahmen des Tübinger Sommertheaters vom 1. bis 30. Juli. Das Stück "Irrlichter. Ein Sommernachtstrauma" der renommierten Dramatikerin Hannah Zufall verspricht einen launigen Theaterabend in tollem Ambiente. Für Firmen bietet das Theater Gruppenkontingente und Möglichkeiten für sommerliche Apéros rund um die Aufführung an. <https://www.zimmertheater-tuebingen.de/>



Bild: Zimmertheater/A. Gonschior

Novum im Zimmertheater

Die Spielzeit 2023/24 des Zimmertheaters folgt einem deutschlandweit einzigartigen Vorhaben: Alle Uraufführungen erzählen zusammen eine Geschichte. Beruhend auf einer wahren Begebenheit, werden Fragen nach Recht und Gerechtigkeit, Selbstjustiz und Moral im Angesicht eines drohenden Medizinskandals verhandelt. Sieben Teams aus Autor_innen und Regisseur_innen erzählen die Geschichte in jeder Episode weiter. Alle Episoden werden die ganze Spielzeit gezeigt, der Einstieg ist jederzeit möglich.

<https://www.zimmertheater-tuebingen.de/>



Bild: bcpd

Bundesposaunenfest vom 7.-9. Juli

Im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums des Albverbands im Bund Christlicher Posaunenchoräle Deutschlands (bcpd) treffen sich vom 7. bis 9. Juli mehrere Hundert Bläser_innen aus dem gesamten Bundesgebiet in Tübingen, um gemeinsam das Bundesposaunenfest zu feiern. Hauptveranstaltungsort ist die Paul-Horn-Arena. Am Freitag um 19 Uhr gibt es auf dem Marktplatz ein Open-Air-Konzert, anschließend ein Bläserkonzert in der Stiftskirche. <https://www.bcpd.de/>



Bild: Sommernachtskino

Sommernachtskino ab 13. Juli

Großes Sommernachtskino auf dem Platz hinter dem Technischen Rathaus: Ab 13. Juli gibt es hier fünf Wochen lang unter freiem Himmel erstklassige Nischenfilme und populäre Streifen zu sehen, begleitet von einem künstlerischen Rahmenprogramm und Gastronomie. Das Festival zählt seit 1992 zu den beliebtesten Großveranstaltungen in der Region.

<https://sommernachtskino.de/>



Bild: Universitätsstadt/de Maddalena

Stadtfest am 14. und 15. Juli

Zwischen Haagtor, Stiftskirche und dem Alten Botanischen Garten gibt es am 14. und 15. Juli wieder viele Stände, Bühnen und Buden mit Musik, Showprogramm sowie lokalen und internationalen Köstlichkeiten. Das Tübinger Stadtfest geht am Freitag von 17 bis 1 Uhr und am Samstag von 11 bis 1 Uhr. Die Musik endet an beiden Tagen um Mitternacht. Der Fassanstich ist am Freitag um 17 Uhr auf dem Marktplatz. <https://www.tuebingen.de/108.html#/480>



Bild: BVV/G. Eberle

Flohmarkt am 15. Juli

Am 15. Juli ist wieder Flohmarkt in der Uhlandstraße, eine echte Tübinger Veranstaltung. Hier bieten die Tübinger_innen alles feil, was sich in Schränken, Kellern, Garagen und Dachböden seit Jahren angesammelt hat. Von Kleidern, aus denen die eigenen Kinder schon lange herausgewachsen sind, über alte Schallplatten und altes Porzellan bis hin zu jedem nur erdenklichen Krimskrams, unter dem sich so manche Rarität versteckt hält, kann man auf dem Flohmarkt nach Herzenslust stöbern.

<https://www.tuebingen-info.de/>



Bild: Universitätsstadt/de Maddalena

Schlosshofkonzerte ab 20. Juli

Vom 20. bis 29. Juli 2023 finden die Schlosshofkonzerte auf Schloss Hohentübingen statt. Nach dem erfolgreichen Start im vergangenen Jahr setzt die Universitätsstadt die Konzertreihe in größerem Umfang fort und verwandelt den Schlosshof in einen stimmungsvollen Konzertsaal. An acht Abenden gibt es ein abwechslungsreiches Programm mit Klassik, Jazz, Big-Band-Sound und erstmalig auch Musikkabarett. Die Karten kosten zwischen 14 und 50 Euro.

<https://www.tuebingen.de/schlosshofkonzerte>



Bild: BVV / BY-ND

Bürgerfrühstück am 22. Juli

Am 22. Juli findet nach Corona erstmals wieder das Bürgerfrühstück der Bürgerstiftung Tübingen auf dem Marktplatz statt. Der Eintritt ist frei. Alle dürfen von 10 bis 14 Uhr kommen und ihr Frühstück entweder mitbringen und mit anderen teilen oder in der Altstadt erwerben. Der Marktplatz soll dadurch in seiner ursprünglichen Funktion als Treffpunkt, Forum des Gedankenaustauschs und Zentrum des gesellschaftlichen Lebens gestärkt werden – mit Musik!

<https://www.tuebingen-info.de/>

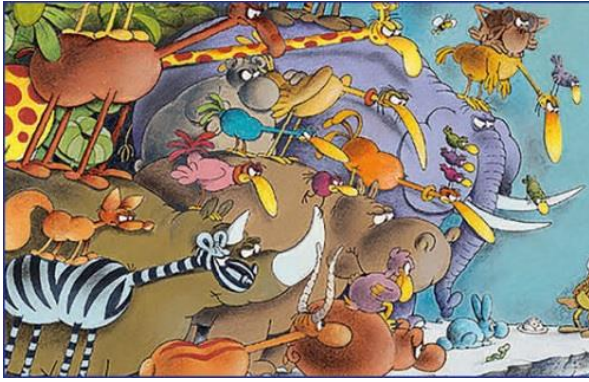


Bild: Mey Generalbau Triathlon

Mey Generalbau Triathlon am 23. Juli

Beim Mey Generalbau Triathlon am 23. Juli wird im Neckar geschwommen, durch den Schönbuch geradelt und durch die Tübinger Innenstadt gelaufen. Zur Wahl stehen drei Wettbewerbe: olympische Distanz, Sprintdistanz und Schnupperdistanz. Als Abschluss gehen die Profis im Rahmen der 1. Bitburger 0,0%-Triathlon-Bundesliga an den Start. Dreh- und Angelpunkt ist wie gewohnt die Eberhardsbrücke. Veranstalter ist die Deutsche Triathlon gGmbH.

<https://www.mey-generalbau-triathlon.com/>



„Tierisch gut“ in der Art28 Gallery

Hunde, Katzen und Monster treffen sich in der neuen Sommerausstellung „Tierisch gut“ in der Art28 Gallery in der Schaffhausenstraße 123. Mal gefiedert, mal fellig, mal schuppig und vielleicht auch mal widerborstig zeigen sich die tierischen Kunstwerke von James Rizzi, Janosch, Ed Heck, Patrick Preller, Ilona Griss-Schwärzler, Otmar Alt, Mordillo, Ewen Gur, Ottmar Hörl und Künstler Herman. Noch bis 29. Juli - Eintritt frei.

<https://www.art28.com/>



Tourismuskonferenz fand in Tübingen statt

Wenn Informationen über Tübingens touristische Angebote, Kultur, Geschichte, regionale Produkte oder kulinarische Genüsse international kommuniziert werden oder internationale Medienvertreter_innen die Universitätsstadt besuchen, geschieht das meist in Kooperation mit dem Städtenetzwerk „Historic Highlights of Germany“, zu dem Tübingen seit 2018 zählt. Anfang Juni trafen sich die Mitglieder des Netzwerks im Rahmen ihrer Frühjahrstagung in Tübingen und diskutierten über Reisetrends und die weitere strategische Ausrichtung des Verbunds.

<https://historicgermany.travel/>



Online-Ausweis für digitalen Hotel-Meldeschein

Der digitale Personalausweis kann nun auch für den digitalen Hotelmeldeschein genutzt werden: Eine neue App ermöglicht es Hotelgästen, mit ihrem Online-Ausweis einfach und von unterwegs digital einzuchecken und ihren Zimmerschlüssel auf das Smartphone zu erhalten. Hotels und ihre Gäste sparen dadurch die Zeit für das händische Ausfüllen des Meldescheins und vermeiden Schreibfehler. Das neue Verfahren soll nun erprobt werden.

[https://www.personalausweisportal.de/SharedDocs/ku
rzmeldungen/Webs/PA/DE/2023/05_digitaler-hotel-
meldeschein.html](https://www.personalausweisportal.de/SharedDocs/ku
rzmeldungen/Webs/PA/DE/2023/05_digitaler-hotel-
meldeschein.html)



Tübingen-Marketing im Tagesspiegel

Um den Tages- und Übernachtungstourismus in Tübingen zu stärken, schaltet die WIT regelmäßig – neben digitalen Marketingformaten – auch klassische Printanzeigen in ausgewählten Medien zu Marketingthemen wie Kultur, Citytrip, Radfahren, Wandern, Shopping und zu unseren Pauschalangeboten. So erscheint zum Beispiel am 1. Juli die links abgebildete Kulturanzeige im Tagesspiegel, Rubrik Reisesommer. Zum Thema Shopping gibt es Anzeigen im Magazin der Landesgartenschau und in „Mein Ländle“.

Kontakt: claudia.rist@tuebingen.de



Bild: Vorschau auf die neue Webseite

WIT bald mit neuem Internetauftritt

Die WIT geht in Kürze mit einem neuen Internetauftritt an den Start: Die von der städtischen Webseite abgekoppelte Microsite richtet sich an Gewerbetreibende und solche, die es werden wollen. Allgemeine Standortinformationen bleiben auf den Internetseiten der Universitätsstadt. „Die Abkopplung ermöglicht uns eine spezifischere Ansprache unserer Zielgruppen als bisher“, erklärt Julia Winter, Projektleiterin und Redakteurin der Microsite. „Der neue Webauftritt bietet außerdem einen besseren Rahmen, um unsere Aufgaben und Projekte detailliert darzustellen und das Spektrum unserer Tätigkeitsfelder in voller Breite aufzuzeigen.“ Demnächst wird umgestellt:

www.tuebingen-wit.de

„Sabbatjahr light“ für Julia Winter

Liebe Leserinnen und Leser, heute verabschiede ich mich vorübergehend von fast all meinen WIT-Tätigkeiten und gönne mir eine einjährige Verschnaufpause in Form eines „Sabbatical light“. Aber keine Sorge: Sie erhalten den WIT-Newsletter weiterhin in gewohnter Form aus meiner Feder! Alle anderen Aufgaben und Projekte gebe ich für ein Jahr an die Kolleg_innen ab. In Newsletter-Angelegenheiten erreichen Sie mich wie gewohnt unter julia.winter@tuebingen.de. Für alle anderen Anliegen nutzen Sie bitte die allgemeine E-Mail-Adresse wit@tuebingen.de.



Bild: privat

Service



Bild: VCS

Aktuelles Programm im Vision Concept Store

Im Vision Concept Store, einem gemeinsamen Projekt von HGV und WIT, gibt es jeden Monat ein spannendes Workshop - und Akademie –Programm. Letzteres richtet sich speziell an Händler_innen: Hier werden Ihnen konkrete Chancen und Risiken der digitalen Transformation des stationären Einzelhandels zugänglich gemacht, zum Beispiel durch Bedarfsanalysen, Crashkurse, Workshops, Vorträge, Diskussionen, Meet-Ups und Netzwerktreffen. Alle Events finden Sie immer aktuell hier:

<https://www.eventbrite.de/o/hgv-tuebingen-wit-63036195063>



Grafik: Umweltbundesamt



Logo: Tübingen macht blau



Bild: Universitätsstadt Tübingen/istock.com



Bild: swt

Tübinger Mehrweg-Förderung geht weiter

Die Universitätsstadt Tübingen fördert weiterhin die Einführung von Mehrweggeschirr durch Tübinger Gastronomiebetriebe. Diese können bis zu 500 Euro für die Einführung von Mehrweggeschirr und bis zu 1.000 Euro für eine Spülmaschine erhalten. Förderfähig sind Betriebe mit weniger als fünf Mitarbeiter_innen sowie weniger als 80 Quadratmetern Verkaufsfläche. Betriebe über dieser Größe sind seit 1. Januar 2023 bundesweit gesetzlich zur Einführung von Mehrweggeschirr verpflichtet und können daher keine Förderung erhalten. Rückfragen an Tel. 07071-204 1800.

<https://www.tuebingen.de/mehrweg>

Klimaschutzförderung 2023 in Tübingen

Die Universitätsstadt hat ihre Förderprogramme im Bereich Klimaschutz in diesem Jahr ausgeweitet. Neu dazu kamen Förderungen für Stecker-Photovoltaik-Anlagen, PVT-Kollektoren, die gleichzeitig Strom und Wärme produzieren können, sowie Photovoltaik auf Abstellflächen für Autos und Fahrräder. Geändert hat sich auch, dass die meisten Anträge nun erst nach der Umsetzung gestellt werden sollen. Zu den Förderrichtlinien und zur Antragsstellung:

<https://www.tuebingen.de/tuebingen-macht-blau/foerderprogramme>

Klimaschutz-Fachaustausch für Unternehmen

„Aus der Praxis für die Praxis – Ideenklau ausdrücklich erwünscht“ ist das Motto des Fach- und Erfahrungsaustauschs zum Klimaschutz am 5. und 7. Juli für Tübinger Unternehmen. Die Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz lädt ein, mit Expert_innen zu diskutieren, Fragen zu stellen, eigene Erfahrungen einzubringen und sich zu den Themen „Ressourcen einsparen in Unternehmen – mit weniger mehr erreichen“ und „Nachhaltige Beschaffung – machen Sie den Unterschied“ auszutauschen. Anmeldung erforderlich:

<https://www.tuebingen.de/tuebingen-macht-blau/fachaustausch>

swt-Umweltpreis – Jetzt bewerben!

Die Stadtwerke Tübingen (swt) feiern zehn Jahre swt-Umweltpreis. Zum Jubiläum wurde der Fördertopf deutlich aufgestockt: Freiwilliges ökologisches Engagement von Betrieben aus Tübingen und der Region belohnt die Jury mit exklusiven Werbepaketen und Sachpreisen im Gesamtwert von 30.000 Euro. Unabhängig von der Förderung profitieren alle teilnehmenden Unternehmen von der Reichweite des Wettbewerbs. Bewerbungen sind bis zum 13. Oktober möglich. <https://www.swt-umweltpreis.de/>



Deutsche
Industrie- und Handelskammer

Logo: DIHK



Bild: IHK Reutlingen



Bild: Handwerkskammer Reutlingen



Bild: Netzwerk Fortbildung

Umweltmanagementpreis 2023

Deutschland und Österreich vergeben in diesem Jahr wieder gemeinsam den Umweltmanagementpreis. Ausgezeichnet werden herausragende Leistungen im Klima- und Umweltschutz, in der Entwicklung nachhaltiger Unternehmensstrategien sowie in der Umweltkommunikation. Unternehmen können sich bis 7. Juli bewerben. Die Preisverleihung findet am 8. November in Berlin statt. Die Einreichung von Bewerbungen ist unter emas@dihk.de möglich. <https://www.dihk.de/de/aktuelles-und-presse/aktuelle-informationen/um-preis-93322>

Berufsinfotage – jetzt anmelden!

Eine klassische Lehre ist immer eine gute Entscheidung – aber oft gar nicht so einfach. Die IHK möchte Lehrstellensuchende dabei unterstützen: Bei den IHK-Berufsinfotagen am 8. und 9. November in der IHK-Akademie Reutlingen. Interessierte Ausbildungsbetriebe können sich noch bis zum 3. August anmelden. Es gibt Platz für 80 Aussteller. Die Veranstalter erwarten über 2.000 Schüler_innen von regionalen Schulen. <https://veranstaltungen.ihkrt.de/ihkberufsinfotage2023>

Das Handwerk in Zahlen

Das neu erschienene Nachschlagewerk „Zahlen Daten Fakten 2022/2023“ der Handwerkskammer Reutlingen enthält statistische Daten zur wirtschaftlichen Entwicklung des Handwerks und seiner 13.800 Betriebe in der Region. Dazu zählen beispielweise die Betriebszahlen in den einzelnen Gewerken und Landkreisen. Darüber hinaus stellt die Kammer sich und ihr umfangreiches Dienstleistungsangebot für Existenzgründer, Unternehmer, Übergeber und Ausbildungsbetriebe vor. <https://www.hwk-reutlingen.de/newsansicht-detail/article/gut-zu-wissen-das-handwerk-in-zahlen.html>

Fit durch Fortbildung

In den Landkreisen Tübingen und Reutlingen bilden 70 Weiterbildungsträger ein großes Netzwerk mit umfassenden Fortbildungsangeboten, von denen Sie sich in der neuen 48-seitigen Broschüre „Fit durch Fortbildung“ überzeugen können. Darin finden Sie ein kreatives, abwechslungsreiches und wohnortnahes Angebot mit nahezu 1.000 Fortbildungsmöglichkeiten für Berufstätige und Wiedereinsteiger. Fortbildungen sind wichtig, um Herausforderungen wie Fachkräftemangel und Digitalisierung zu meistern. <https://www.fortbildung-rt-tue.de/fifobroschuere.pdf>



Bild: Start-up BW Regio Inno Growth

Neues Programm Start-up BW Regio Inno Growth

Das Landeskabinett hat den Weg für ein weiteres Unterstützungsprogramm freigemacht: Mit dem Eigenkapitalstärkungsprogramm „Start-up BW Regio Inno Growth“ sollen vor allem Start-ups in der Frühphase und innovative mittelständische Unternehmen unterstützt werden. Das Programm wurde gemeinsam mit der L-Bank konzipiert und ist eng an das RegioInno-Growth (RIG) des Bundes geknüpft. Insgesamt stehen 75 Millionen Euro an Unternehmenshilfen zur Verfügung. <https://wm.baden-wuerttemberg.de/>



Bild: ZDH

Preis für Handwerksgeschichte

Mit dem ersten bundesweiten Preis für Handwerksgeschichte will der Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) sichtbar machen, wie bedeutend das Handwerk für Gesellschaft, Wirtschaft und Kultur ist. Betriebe können sich bis zum 18. August mit ihren Chroniken, Dokumentationen und Ausstellungen bewerben. Die Preisverleihung findet am 31. Januar 2024 im Haus des Deutschen Handwerks in Berlin statt. <https://www.zdh.de/ueber-uns/fachbereich-gewerbefoerderung/kultur-und-handwerk/handwerksgeschichte-und-wissenschaft/preis-fuer-handwerksgeschichte/>

Wettbewerb „Vorbildliches Dorfgasthaus“

Dorfgasthäuser sind ein wichtiger Bestandteil unserer lebendigen Heimat. Um ihre Bedeutung für das Gemeinwesen in das öffentliche Bewusstsein zu rücken, schreibt der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V. den Wettbewerb „Vorbildliches Dorfgasthaus“ aus. Ziel ist es, Dorfgasthäuser im Regierungsbezirk als lebendige Begegnungsstätte auszuzeichnen. Bewerbungen nimmt die Geschäftsstelle des Arbeitskreises bis zum 25. Juli entgegen. https://rp.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/RP-Internet/Tuebingen/DocumentLibraries/PresseAnhang_neu/23-05-30_Ausschreibungtext_2023.pdf



Logo: Arbeitskreis Heimatpflege

Hinweis: Informationen aus dem Gemeinderat

Wollen Sie Beschlüsse des Gemeinderats im Original-Wortlaut nachlesen? Alle öffentlichen Gemeinderatsunterlagen seit 2009 sind auf der städtischen Internetpräsenz archiviert und können bequem über eine Suchmaske gefunden werden: <https://www.tuebingen.de/gemeinderat/>

Einsicht in Bebauungspläne

Wollen Sie aktuelle Bebauungspläne einsehen? Dann klicken Sie hier:

<https://www.tuebingen.de/stadtplan/bauleitplanung.html#bebauungsplaene>

Haben Sie Neuigkeiten, Hinweise oder Informationen für unsere Newsletter-Redaktion?

- oder Veranstaltungshinweise, die den Standort Tübingen betreffen?
- interessante Projekte, positive Entwicklungen oder Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten?
- Anregungen, Lob oder Kritik für uns?

Dann schreiben Sie uns: newsletter@tuebingen-wit.de

Unser Newsletter Archiv finden Sie unter www.tuebingen.de/newsletter-wit

Impressum

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH
Wilhelmstraße 16
72074 Tübingen

Tel.: 07071 204-2600
Fax: 07071 204-42636
E-Mail: wit@tuebingen-wit.de
<http://www.tuebingen.de/wit>

Amtsgericht Stuttgart
HRB-Nr. 381743
Sitz: Tübingen
Geschäftsführer: Thorsten Flink, Matthias Henzler

Redaktion:
Julia Winter
Tel: 07071 204-2626
julia.winter@tuebingen.de

Über diesen Newsletter

Der Newsletter der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH erscheint rund zehn Mal pro Jahr. Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich bei der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH für den Newsletter angemeldet haben.

Newsletter weiterempfehlen und abonnieren

Empfehlen Sie den Newsletter weiter! Zum Abonnieren senden Sie bitte eine Email mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an newsletter@tuebingen-wit.de.

Newsletter abbestellen

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann senden Sie einfach eine Email mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@tuebingen-wit.de.